

PRESSEMITTEILUNG VOM 3.3.2026

## Dokumentarfilme für Kinder zur Eröffnung der SchulKinoWoche Bremen

### Filmbildungsprojekt erneut mit Rekordbeteiligung

Mit über 23.000 Anmeldungen freuen sich mehr Schüler\*innen als je zuvor darauf, in den kommenden zwei Wochen das Lehrbuch gegen ein Kinoticket zu tauschen. Denn das Filmbildungsprojekt von VISION KINO und dem lokalen Projektpartner CITY 46 / Kommunalkino Bremen e.V. lädt erneut alle Schulen des Bundeslandes dazu ein, den Unterricht in den Kinosaal zu verlegen. Vom 9. bis 20. März 2026 erwartet die Schulen in allen Kinos in Bremen und Bremerhaven ein anspruchsvolles und filmpädagogisch begleitetes Filmerlebnis.

SchulKinoWoche Bremen  
9. – 20. März 2026

Projektbüro:

CITY 46 / Kommunalkino Bremen e.V.  
SchulKinoWoche  
Birkenstr. 1  
28195 Bremen

Telefon: 0421 - 56 64 76 30  
E-Mail: [info@schulkinowochen-bremen.de](mailto:info@schulkinowochen-bremen.de)

[www.schulkinowochen.de](http://www.schulkinowochen.de)  
[www.schulkinowochen-bremen.de](http://www.schulkinowochen-bremen.de)

Zum Auftakt der SchulKinoWoche präsentiert **Regisseurin Julia Lemke** am 9. März um 11:00 Uhr im Bremer Kommunalkino CITY 46 ihren preisgekrönten Kinderdokumentarfilm „Zirkuskind“, der den elfjährigen Santino und seine Zirkusfamilie über ein Jahr begleitet. Zeitgleich findet auch in Bremerhaven eine feierliche Eröffnung im CineMotion Kino statt: Hier eröffnet Dezernent Prof. Dr. Hauke Hilz die SchulKinoWoche vor ausverkauftem Haus mit dem Dokumentarfilm „Checker Tobi 3 – Die heimliche Herrscherin der Erde“. Zu Gast ist der **Meeresbiologe Dr. Hauke Flores** vom Alfred-Wegener-Institut, um den Schüler\*innen nach der Vorstellung Rede und Antwort zu stehen.

Zu den Highlights gehören die vielen begleiteten Filmvorführungen, bei denen erfahrene Referent\*innen dazu einladen, das Kino als außerschulischen Lernort wahrzunehmen und in Kinoseminaren das Filmerlebnis zu vertiefen. So bieten wir gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung Filmgespräche zum Bremer Eröffnungsfilm „Zirkuskind“ und zum Coming-of-Age-Film „Wenn du Angst hast nimmst du dein Herz in den Mund und lächelst“ an, in dem die zwölfjährige Anna zwischen Hochhaussiedlung und Wiener Nobelpgymnasium um Zugehörigkeit und Anerkennung kämpft. Viel diskutiert wird zweifelsfrei auch bei den diesjährigen Sonderprogrammen wie dem vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt geförderten Filmprogramm zum „Wissenschaftsjahr 2026 – Medizin der Zukunft“ oder dem Sonderprogramm „Demokratische Grundrechte schützen: Presse, Recht und Ethik im Film“, welches gemeinsam von VISION KINO und der Bundeszentrale für politische Bildung kuratiert wurde. Bei der Neuauflage des Filmprogramms zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung, das in Kooperation mit Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) angeboten wird, können sich Schüler\*innen unter dem Motto „17 Ziele – Kino für eine bessere Welt“ wiederum über Filme mit den Zielen der Agenda 2030 auseinandersetzen. Bei ausgewählten Vorstellungen bietet sich für Kinder und Jugendliche auch die spannende Gelegenheit, mit Expert\*innen aus der Wissenschaft oder mit Filmschaffenden ins Gespräch zu kommen.

Die SchulKinoWoche Bremen ist eine anerkannte Bildungsmaßnahme des Bundeslandes Bremen und wird unterstützt vom Senator für Kinder und Bildung. Informationen zum Programm sind verfügbar auf [www.schulkinowochen-bremen.de](http://www.schulkinowochen-bremen.de) und Anmeldungen noch bis zum 6.3. möglich.

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek, sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem AIISScreens Verband Filmverleih und audiovisuelle Medien e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.

Gefördert von:



Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



Filmförderungsanstalt German National Film Board



AIISScreens  
Verband Filmverleih  
und Audiovisuelle Medien e.V.



HDF  
KINO e.V.



AG KINO  
GILDE DEUTSCHER  
FILMKUNSTTHEATER



Bundesverband  
kommunale Filmarbeit e.V.



Deutsche  
Kinemathek



Der Senator für  
Kinder und Bildung



Freie Hansestadt  
Bremen



brema  
Landesmedienanstalt



ENGAGEMENT  
GLOBAL

Mit Mitteln des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung



Wissenschaftsjahr  
2026  
Medizin  
der Zukunft



Lis  
Landesinstitut für Schule  
Bremen



Film Büro  
Kommunale Filmförderung



KOKI  
Kommunale Kino- und Kulturinitiative



SEESTADT  
BREMERHAVEN



KULTURAMT  
Bremerhaven



bpb  
Bundeszentrale für  
politische Bildung